



Bezaug, im März 2022

Pilotprojekt: Bezauer Blühstreifen für Bienen und Insekten



Weshalb dieses Projekt?

Mit ihrer Bestäubungsarbeit sind Bienen und Insekten für unsere Kulturlandschaft, wie auch das Ökosystem besonders wichtig. Neben den zahlreichen Bergmähdern und Streuwiesen, die als wichtiger Lebensraum für Bienen und Insekten da sind, möchten wir gemeinsam im Dorf wertvolle Flächen für Bienen schaffen und vor allem auf dieses wichtige Thema aufmerksam machen.

Wie wirtschaftlich bedeutsam die heimischen Insekten z.B. für unsere Nahrungsmittel sind, haben Wissenschaftler der Universität Hohenheim in Stuttgart errechnet: Rund 3,8 Milliarden Euro müssten Erzeuger und Verbraucher Jahr für Jahr in Deutschland zusätzlich aufbringen, wenn Bienen, Hummeln und Co. für die Bestäubung der Pflanzen ausfallen würden.

Der Rückgang der Insekten ist ein allgegenwärtiges Thema. Die Notwendigkeit eines aktiven Bienen- und Insektenschutzes durch den Erhalt und die Bereitstellung von Lebensräumen und Nahrungsquellen ist bekannt. Mit diesem Projekt wollen wir einen Beitrag zum aktiven Umweltschutz leisten und laden die gesamte Bezauer Bevölkerung dazu ein, am Projekt zahlreich teilzunehmen.

Wie funktioniert es und was wollen wir erreichen?

Unsere Bezauer Landwirte stellen an Wegen, Straßen und Bächen kleine Randflächen zur Verfügung, auf denen die Blühstreifen angelegt werden. Diese Flächen werden den Sommer über weder gemäht noch gedüngt, sodass sich die volle Blütenpracht entwickeln kann. Im Spätherbst werden die Flächen einmalig gemäht und für die nächstjährigen Blumen und Insektengräser wieder vorbereitet.

Ziel soll zum einen der aktive Naturschutz, zum anderen aber auch die Verschönerung unseres Ortes für uns Einheimische und für Gäste sein. Den teilnehmenden Bauern liegen neben der Lebensmittelproduktion auch die Biodiversität und der Naturschutz am Herzen. Denn wir alle im Ort wollen auch in Zukunft eine lebenswerte Heimat mit einem vielfältigen Ökosystem und einer intakten Umwelt. Dieses Pilotprojekt schafft somit eine direkte Kooperation zwischen Landwirten und Bevölkerung, um die gemeinsamen Ziele zu erreichen.



Wie kann ich daran teilnehmen?

Wir freuen uns, wenn viele Bezauerinnen und Bezauser dieses wichtige Projekt unterstützen und Blühpaten werden! Jeder Quadratmeter, der über Paten in eine Blühwiese verwandelt wird, erfreut Bienen und Insekten genauso wie Spaziergänger, Wanderer und Radfahrer, die das Blühen und Summen in Bezau genießen können.

Jetzt Blühpaten werden: für nur 5,00 Euro kann 1 Quadratmeter Blühwiese entstehen!

Mit diesem Betrag sind die Kosten der Flächenvorbereitung, der Blumensamen, der Ansaat im Frühjahr und des Mähens im Herbst sowie der Ertragsverlust des Landwirts gedeckt. Das Projekt wird vorerst auf ein Jahr angelegt und wird je nach Nachfrage bzw. Resonanz im nächsten Jahr weitergeführt.

5,00 Euro Beträge oder auch mehr - nach oben sind keine Grenzen gesetzt - können bis zum 3. April 2022 auf das Konto der Marktgemeinde Bezau (IBAN: AT59 3740 6000 0002 0685, BIC: RSVGAT2B406) mit dem Verwendungszweck „Blühpaten 2022“ eingezahlt werden.

Anschließend werden wir je nach Sponsoringbeitrag die Anzahl der Blühstreifen bestimmen, die Blumensamen beim österreichischen Bio-Betrieb bestellen und ansäen.

Wir freuen uns auf zahlreiche Blühpaten und auf ein erblühendes Bezau!

Die Mitglieder der Arbeitsgruppe „Tourismus und Landwirtschaft“

FELDER Tobias, FRÖWIS Anton, GREBER Lukas, HATHEIER Simone, MEUSBURGER Florian, NATTER Michael, OBERHAUSER Michael

